

Presseinformation

Mönchengladbach, 11.02.2019

Den VDZ sehen ... und hören

Bereits seit langer Zeit ist es für die Mönchengladbacher Karnevalisten ein besonderes Anliegen, dass wirklich alle Menschen am heimischen Karneval teilnehmen können. Deshalb wird auch in dieser Session der gesamte Veilchendienstagszug mit Hilfe einer Live-Audiodeskription beschrieben und kommentiert.

Es war uns wieder möglich, mit Frau Sarah Lierz, Master of Arts (Medientext und Medienübersetzung) für barrierefreie Medien und Freiberuflich tätig unter dem Firmennamen „Kopfkino – Barrierefreie Medien“, nicht nur eine Fachfrau für die Audiodeskription zu gewinnen, sondern gleichzeitig eine glühende Karnevalistin, die sich gut im Mönchengladbacher Karneval auskennt. So wird der Veilchendienstagszug auch für Blinde und Sehbehinderte zu einem ganz neuen Erlebnis.

Darüber hinaus gibt es am Geroweier wieder den mittlerweile etablierten, gesicherten Bereich für Rollstuhlfahrer.

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN LVR

Finanziert wird die sogenannte Audiodeskription vom Landschaftsverband Rheinland (LVR), der mit dem Mönchengladbacher Karnevalsverband (MKV) kooperiert, um Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Karneval zu ermöglichen. Profitieren können von dem neuen Service bis zu 40 blinde und sehbehinderte Personen. „Wir sind sehr froh, dass wir durch unsere Unterstützung dazu beitragen können, dass der Veilchendienstagszug in Mönchengladbach noch inklusiver wird. Durch

MÖNCHENGLADBACHER KARNEVALSVERBAND E.V.

Steuer Nr.: 121/5786/4018 · VR: Amtsgericht M'Gladbach VR599

Vertretungsberechtigter Vorstand

Bernd Gothe · Hans-Peter Jansen · Bruno Wessner · Horst Beines · Nicole Mieves

Stadtsparkasse Mönchengladbach
BLZ: 31050000 KtoNr.: 71167
BIC: MGLSDE33XXX
IBAN: DE24 3105 0000 0000 0711 67

Volksbank Mönchengladbach eG
BLZ: 31060517 · KtNr.: 1302651015
BIC: GENODE33MRB
IBAN: DE89 3106 0517 1302 6510 15

die Audiodeskription ermöglichen wir blinden und sehbehinderten Menschen die Teilhabe an einem der schönsten Karnevalsumzüge Deutschlands“, freut sich auch LVR-Direktorin Ulrike Lubek.

Die Audiodeskription in Mönchengladbach ist Bestandteil der LVR-Initiative „Karneval für alle“, die sich auch in dieser Session dafür stark macht, dass Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam feiern können. Zur Eröffnung des Kölner Straßenkarnevals an Weiberfastnacht um 11.11 Uhr auf dem Alter Markt stehen nicht nur die Top-Stars des kölschen Karnevals auf der Bühne, sondern auch vom LVR finanzierte Gebärdendolmetscherinnen. Am Kölner Zugweg bietet der LVR Menschen im Rollstuhl mit je einer Begleitperson ebenfalls kostenfreie Tribünenplätze an.

ABLAUF UND ANMELDUNG

Der Kommentar von Frau Lierz ist zu hören über Funkkopfhörer, die vor Ort gegen ein Pfand in Form eines Lichtbildausweises zur Verfügung gestellt werden. Bei der Ausgabe der Funkkopfhörer wird der MKV zudem vom Verein Freizeitassistenz e.V. unterstützt, der mit drei freiwilligen Helfern vor Ort sein wird. Der Freizeitassistenz e.V. (auch FrAtz genannt), hat seinen Sitz in Mönchengladbach und wurde 2014 gegründet. Angestoßen wurde die Idee zur Gründung des Vereins unter anderem durch quertour, einem Reiseveranstalter für Menschen mit Behinderung. Das Angebot des Vereins richtet sich an Menschen mit Assistenzbedarf, die im Alltag, bei der Freizeitgestaltung, aber vor allem im Urlaub immer wieder auf Barrieren stoßen. Durch die Vermittlung von geeigneten FreizeitassistentInnen unterstützt FrAtz Menschen mit Assistenzbedarf bei der Teilhabe am öffentlichen Leben, insbesondere im Bereich der Freizeitgestaltung und auf Reisen. Auf mehrtägigen Schulungen werden sie optimal auf ihre Tätigkeit vorbereitet.

Der Bereich für die Audiodeskription befindet sich auf dem Geroplatz, neben der nicht überdachten Tribüne. Eine schriftliche Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich, Sie können sich aber per E-Mail vorher anmelden unter vdz.inklusiv@mg-mkv.de. Eine telefonische Anmeldung ist ebenfalls möglich bei Herrn Martin Schreder, Vorsitzender des BSV Kreis Kleve e.V, unter +49 (2434) 926 99 39. Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Schreder natürlich auch gerne zur Verfügung.

Der Zutritt zum Bereich der Audiodeskription ist ab 13:00 Uhr möglich (Zugbeginn 13:11 Uhr, ab ca. 13:30 Uhr wird der Zug am Geroplatz erwartet), hier werden dann auch die Kopfhörer ausgegeben. Wir möchten vorsorglich darauf hinweisen, dass der gesamte Innenstadtbereich von Mönchengladbach des Zuges wegen ab 11:00 Uhr weiträumig abgesperrt wird. Bitte berücksichtigen Sie auch, dass der Platz in diesem Bereich begrenzt ist. Aus diesem Grund sollten

je blindem / sehbehindertem Teilnehmer maximal zwei bis drei Begleitpersonen dabei sein.

Die Teilnahme ist für Blinde und Sehbehinderte natürlich kostenlos. Sofern genug freie Plätze da sind, können sich gerne auch Sehende für den Live-Kommentar anmelden. Sie zahlen für die Teilnahme allerdings 5,00 EUR welche unmittelbar in die Finanzierung des VDZ fließen.

Der MKV und der LVR freuen sich viele Teilnehmer begrüßen zu dürfen und wünschen schon heute viel Vergnügen bei dieser besonderen Veranstaltung.

ANSPRECHPARTNER / INFORMATIONEN

Audiodeskription beim VDZ

Sarah Lierz

E-Mail: vdz.inklusiv@mg-mkv.de

Web: www.mg-mkv.de/inklusiv

INKLUSION IM KARNEVAL

Für die Karnevalisten in Mönchengladbach war und ist Inklusion schon immer ein Thema gewesen.

So finden Besuche in Einrichtungen statt und es nehmen regelmäßig Gruppen verschiedener Behindertenorganisationen am Veilchendienstagszug teil. Beim Veilchendienstagszug gibt es seit vielen Jahren bereits einen gesonderten Bereich für Rollstuhlfahrer und seit neuestem auch die Live-Audiodeskription.

Auf eine besonders lange Tradition kann die Karnevalsgesellschaft Uehllöcker aus Neuwerk zurückblicken. Bereits seit 1948(!) veranstaltet diese Gesellschaft eine Karnevalssitzung für Blinde und Sehbehinderte.

Heinz-Walter (Bella) Peltzer | Fachbereich Kommunikation

Waidmannweg 43, 41239Mönchengladbach

Tel.: +49 2166 37564

Fax.: +49 2166 139511

mobil: +49 151 18670313

presse@mg-mkv.de